



# Protokoll der 30. Hauptversammlung

**Dienstag, 2. März 2020, 19.30 Uhr**  
**Mehrzweckhalle, Jakobsbergstrasse 4, 9306 Freidorf**

## Traktanden

1. Begrüssung, Präsenz und Wahl von 2 Stimmentzählern
2. Abstimmungsprotokoll der schriftlichen Hauptversammlung vom 3. März 2022 und Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 11. Juni 2022
3. Tätigkeitsbericht der Präsidentin
4. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht
5. Budget 2023 und Mitgliederbeiträge
6. Verabschiedung Karl Heuberger aus dem Vorstand  
Die berufliche Belastung und geografische Distanz verunmöglichen es Karl Heuberger, die intensive Vorstandsarbeit mitzugestalten. Er hat deshalb nach relativ kurzer Zeit den Rücktritt aus dem Vorstand gegeben
7. Änderung der Statuten  
Laut den aktuellen Statuten besteht der Vorstand aus 5 – 7 Mitgliedern. Aufgrund der zunehmenden Belastung sieht es der Vorstand als notwendig, diese Anzahl auf 5 – 9 Mitglieder zu erhöhen und beantragt deshalb die Änderung von Art. 6.
8. Wahlen zur Ergänzung des Vorstandes auf 8 Personen
  - 8.1. Renate Breu: Mit dem Amtswechsel von Ulla zur Präsidentin führt Renate Breu das Amt der Kassierin. Sie wurde in der „Obstpresse“ September 2022 vorgestellt. Der Vorstand schlägt sie zur Wahl vor.
  - 8.2. Michael Lüscher: Michael Lüscher wurde in der aktuellen Obstpresse kurz vorgestellt. Er hat sich mittlerweile in verschiedenen Sparten betätigt, so als Pflückchef, in der Obstverwertung und als Führer und wäre die ideale Ergänzung des Vorstandes für den zurückgetretenen Karl Heuberger.
9. Jahresprogramm
10. Mitteilungen und Umfrage  
Aufruf zur personellen Verstärkung folgender Arbeitsgruppen: Pflückchefs, Ökogruppe, Traktorfahrer während der Ernte

## 1. Begrüssung, Präsenz und Wahl von 2 Stimmentzählern

Die Präsidentin, Ursula Leutenegger, begrüsst die Anwesenden, im Speziellen Gallus Hasler (Gemeindepräsident Roggwil), Peter (Enz Referent des Vortrages), Trudy Krieg (St. Galler Bauer) und Margrit Heinzelmann. Einige Mitglieder haben sich schriftlich abgemeldet. Auf eine Aufzählung wird verzichtet.

### Präsenzliste:

Anzahl stimmberechtigte Mitglieder: 119 Personen

Absolutes Mehr: 60 Personen

Stimmentzähler: Als Stimmentzähler wurden gewählt Beat Hiestand und Paul Ineichen.

Die Einladung wurde fristgerecht verschickt. Bis zum 25. Februar 2023 wurden keine Anträge eingereicht. Die Versammlung kann gemäss zugestellter Traktandenliste abgehalten werden.



# Protokoll der 30. Hauptversammlung

## 2. Abstimmungsprotokoll der schriftlichen Hauptversammlung vom 3. März 2022 und Protokoll der ausserordentlichen Mitgliederversammlung vom 11. Juni 2022

Die Hauptversammlung 2022 wurde infolge Corona schriftlich durchgeführt. Das Protokoll war auf der Vereins-Website einsehbar. Das Protokoll wird mehrheitlich genehmigt.

Am 11. Juni 2022 fand bei schönstem Wetter und für einmal in unserem Obstgarten eine ausserordentliche Mitgliederversammlung statt. Das Protokoll war auf der Vereins-Website einsehbar. Das Protokoll wird mehrheitlich genehmigt.

## 3. Tätigkeitsbericht der Präsidentin

### Jahresbericht

Rückblickend war wohl der festgestellte Feuerbrand in unserem Obstgarten und der totale Misserfolg bei der Chriesiernte wegen der Kirschessigfliege die negativen Ereignisse unseres Vereins.

Dem gegenüber gibt es sehr viel Positives zu berichten:

- Die Arbeitstage konnten immer mit vielen Mitgliedern abgehalten werden und alle geplanten Arbeiten konnten durchgeführt werden.
- Die Maskenpflicht ist gefallen, wir durften wieder gemeinsam Zvieri und Znüni einnehmen.
- Das Wetter bei den Arbeitstagen war uns immer gut gesinnt. Wir wurden weder verregnet noch verschneit.
- Die Arbeiten im Obstgarten verliefen unfallfrei!
- Unser Verein präsentiert sich gegen aussen als lebendig und zeitgemäss. Viele Personen interessieren sich für unseren Verein. Sei es als Besucher mit Führungen, oder als Beispiel kann auch unser Blueschtapéro mit ökumenischem Gottesdienst genannt werden. Dieser war auch dieses Jahr sehr gut besucht.
- Unsere Mitgliederzahl ist auf hohem Stand stabil. Aktuell haben wir über 540 Mitglieder, wovon mehr als 260 aktiv sind. Es gibt viele tolle und abwechslungsreiche Gespräche.
- Jedes Jahr investieren wir: Dieses Jahr haben wir neue Baumscheren angeschafft und zusammen mit der Ökologiegruppe wurde eine neue Ruderalfläche beim Infohäuschen entwickelt.

### Erntebericht

Die Erntemenge war dieses Jahr mit knapp 20'000 kg gegenüber den Vorjahren gemäss Grafik eher bescheiden. Wir hatten keine Kirschen, aber wir hatten genügend und schönes Obst für den Frischkonsum. Selbst am letzten Arbeitstag vom 18. Februar 2023, konnten noch frische Früchte aus der Kühlzelle bezogen werden. Wir produzierten viel Most, Süssmost und Cider. Neu stellten wir Süssmoscht in Fünfliter-Bags in Boxen her, welcher ebenso Anklang fand.

Hansjakob, Alois und Peter haben dieses Jahr erstmals ein Verwertungskonzept erstellt. Im Vereinsblatt „Obstpresse“ vom Februar wurde darüber berichtet. Es ist unser Wunsch, bei der Verwertung unserer Früchte der Planung mehr Gewicht zu geben, um ein unkoordiniertes Vorgehen zu verhindern.

Der Vorstand hat sich zu sechs Sitzungen und einer Retraite getroffen. Unsere Sitzungen sind konstruktiv und alle bringen sich mit Engagement ein. Einen herzlichen Dank an meine Kollegen vom Vorstand: Peter, Alois, Renate, Karl, Hansjakob, Walter G, und Walter K. Es ist sehr schön, dass wir nach den anstrengenden



# Protokoll der 30. Hauptversammlung

Sitzungen immer noch Zeit für ein Glas Wein finden.

## 4. Jahresrechnung 2022 und Revisorenbericht

Im Frühjahr des Jahres haben wir eine neue Person zur Führung der Buchhaltung in Renate Breu gefunden. Die Übergabe der Buchführung fand fliessend statt. Der Abschluss wurde von Ursula und Renate gemeinsam erstellt. Renate und Ursula haben sich verständigt, dass daher die Jahresrechnung 2022 noch von Ursula präsentiert wird.

### **Bilanz**

Unser Verein weist eine gesunde Bilanz aus. Das Eigenkapital beträgt inkl. dem Gewinn Ende 2022 die Höhe von CHF 166'513.77. Die Struktur unserer Bilanz ist unspektakulär – das Kapital ist liquid auf Bankkonten. Bei der Erfolgsrechnung sind das Jahr 2021, das Jahr 2022 und das Budget 2023 nebeneinander dargestellt. Die Ausführungen betreffen immer das Jahr 2022 und das Vorjahr. Das Budget wird dann später von Renate vorgestellt.

### **Einnahmen**

Wir haben fast CHF 73'000 eingenommen. Die Differenz gegenüber dem Vorjahr liegt im Produkteerlös. Das Jahr 2021 brachte Rekord- Erntemengen.

### **Ausgaben**

Gegenüber dem Vorjahr hatten wir bei den Pflegekosten Mehrausgaben. Dies ist auf die Aufwendungen des Feuerbrandes und der hohen Mäusepopulation zurückzuführen. Wir haben weniger Geld für kleinere Anschaffungen gegenüber dem Vorjahr ausgegeben. Da ist zu erinnern, dass im Jahre 2021 die Holzterrasse in der Scheune eingebaut wurde. Die Gesamtausgaben belaufen sich auf fast CHF 70'000.00. Das ergibt einen kleinen Erfolg von CHF 3'338.00.

### **Revision Jahresrechnung**

Markus Zürcher und Johann Huwiler haben die Jahresrechnung 2022 geprüft und für in Ordnung befunden. Markus Zürcher liest den Revisionsbericht vor, empfiehlt die Jahresrechnung 2022 zu genehmigen und damit dem Vorstand Entlastung zu erteilen.

## 5. Budget 2023 und Mitgliederbeiträge

Bei den Einnahmen rechnen wir mit CHF 74'000.00. Diese bewegen sich im Rahmen der Vorjahre. In den Ausgaben von CHF 79'000.00 sind eine Anschaffung für Software enthalten. Mit dieser Software möchten wir die Planung der Erntetage, sei es Kirschen- oder auch die Stein- und Kernobsternte, vereinfachen. Dadurch sehen wir ein negatives Ergebnis von CHF 5'200.00 vor. Trotzdem wollen wir die bisherigen Mitgliederbeiträge belassen. Gemäss unseren Statuten sind über die Beiträge an der Mitgliederversammlung abzustimmen.

### **Abstimmung über alle Beiträge zusammen:**

- Aktivmitglied CHF 20.00



# Protokoll der 30. Hauptversammlung

- Passivmitglied CHF 30.00
- Juristische Person CHF 50.00
- Pauschalbeitrag CHF 250.00

## **Abstimmung**

Der Jahresrechnung 2022, dem Budget 2023 und den Mitgliederbeiträgen 2023 wird einstimmig zugestimmt.

## **6. Verabschiedung Karl Heuberger**

Auf der Suche nach Verstärkung für unseren Vorstand wurden wir 2021 auf Karl Heuberger aufmerksam. Karl ist auf einem Bauernhof aufgewachsen und kennt Obstbäume auch durch seinen eigenen Obstgarten sehr gut. Für die Vorstandsarbeit motivierte ihn auch die Struktur unseres Vereins, konkret die freiwillige Arbeit von so vielen Mitgliedern. Karl war von Anfang an die Biodiversität sehr wichtig. So wurde er innerhalb des Vorstandes zum Ressortleiter „Ökologie“ und hat dieses eingeführt, entwickelt und sehr gut vertreten. Dass wir heute ein Wildbienenhaus und so tolle Ruderalflächen rund ums Bienenhaus und beim Infostand haben, ist unter anderem auch ihm zu verdanken. Dass Karl seinen Rücktritt aus dem Vorstand gegeben hat, können wir gut verstehen. Karl wohnt im Gäbris und ist grundsätzlich mit den öffentlichen Verkehrsmitteln unterwegs.

Lieber Karl, wir danken dir für dein Engagement, deine guten Ideen und für die aktive Mithilfe im Vorstand. Von Herzen wünschen wir dir viel Erfolg bei deinen anderen Projekten, allen voran dem „Wasser für alle“. Als Dank wird Karl ein Geschenk übergeben.

## **7. Änderung der Statuten**

Die Arbeitsbelastung der einzelnen Vorstandsmitglieder steigt. Auch werden die Aufgaben vielfältiger. Aus diesem Grund möchte der Vorstand die Anzahl der möglichen Vorstandsmitglieder auf 9 erhöhen. Laut den aktuellen Statuten besteht der Vorstand aus 5 bis 7 Mitgliedern. Gemäss Art. 8 müssen Änderungen der Statuten vom Kanton genehmigt werden. Die Statutenänderung wurde vom Amt für Raumentwicklung bereits genehmigt.

## **Abstimmung**

Der Statutenänderung in Art. 8 (Der Vorstand besteht aus 7 bis 9 Mitgliedern.) wird einstimmig zugestimmt.

## **8. Wahlen zur Ergänzung des Vorstandes**

Der Vorstand ist sehr froh, dass die Anzahl Vorstandsmitglieder erhöht werden kann. Die Vorstellung der neuen Mitglieder übernehmen sie selber.

### **Persönliche Vorstellung Renate Breu**

Wohnt in Stachen, ist verheiratet und hat 3 Kinder. War Assistentin der Geschäftsleitung im Bereich Finanzen, seit 1 Jahr pensioniert. Seit 9 Jahren Mitglied im Verein. Sie freut sich, sich hier einbringen zu können.



# Protokoll der 30. Hauptversammlung

## **Persönliche Vorstellung Michael Lüscher**

Wohnt im Rorschacherberg, ist verheiratet und hat 2 Kinder. Ist Lebensmittel-Ingenieur HTL und möchte sich für den Verein engagieren.

## **Abstimmung**

Beide werden einstimmig gewählt.

## **9. Jahresprogramm**

Peter Heinzelmann erläutert das Jahresprogramm, welches auch im kürzlich versandten Vereinsblatt „Obstpresse“ abgedruckt ist.

- Dieses Jahr ist der Nussbaumgarten in Ordnung zu bringen. Am 24. Juni ist auch ein Nussbaumschnitt eingeplant.
- Es ist auch ein Veredlungskurs mit 2 verschiedenen Methoden vorgesehen.

## **10. Mitteilungen und Umfrage**

Peter Heinzelmann orientiert über verschiedene Arbeiten, für die noch Leute zur Mithilfe gesucht werden. Er legt entsprechende Listen auf, auf welchen sich die Mitglieder nach der Versammlung einschreiben können. Es betrifft im wesentlichen folgende Bereiche:

Zusätzliche Pflückchefs, Traktorfahrer (3 - 4 Personen), Mitarbeit in der Ökogruppe, Mauser, Mitarbeit beim Mosten, Baumscheiben ausmähen, Stützen stellen, Obstpflücken unter der Woche.

Peter Heinzelmann verlost im Anschluss an die Versammlung die Zuteilung der Nussbäume für das Jahr 2023. Die Liste wird auf der Vereins-Website aufgeschaltet.

In der Umfrage wird um die Situation bezüglich Feuerbrand nachgefragt. Peter Heinzelmann informiert, wie es vermutlich dazu kam und über die in Abstimmung mit Arenenberg getroffenen Massnahmen. Es mussten 4 Bäume gefällt und 20 zurückgeschnitten werden. Ebenfalls wurden auf dem privaten Nachbargrundstück Bäume zurückgeschnitten.

Willi Bischofberger regt an, neue Zwetschgenbäume als Zweitbäume zu pflanzen, dies als Folge von häufigen Ausfällen. Ebenso schlägt er vor, einen Occasions-Terratrack (tiefligender Traktor) zum Einsammeln der Harasse anzuschaffen.

## **Schlusswort**

Der Turnverein Roggwil hat uns beim Herrichten geholfen und ist für Getränke und Verpflegung besorgt. Vielen Dank dafür. Ebenso möchten wir uns bei der Gemeinde Roggwil bedanken. Sie haben uns die Miete für die Mehrzweckhalle hier in Freidorf grosszügig gesponsert. Ebenfalls einen Dank an Herrn Mettler (Hauswart) für die angenehme Zusammenarbeit.

Die Präsidentin beschliesst den offiziellen Teil der Hauptversammlung und weist auf das Referat von Peter Enz



# Protokoll der 30. Hauptversammlung

Seite 6/6

hin, wie auch darauf, dass jedes Mitglied ein «Bhaltis» mit nach Hause nehmen kann.

## Referat Peter Enz

Peter Enz stellt sich selbst kurz vor: Leiter Botanischer Garten Zürich bis 2022, Studienkollege von Margrit und Urs Heinzelmann, Veranstalter Obstsortenmarkt Zürich seit 16 Jahren.

- Er stellt kurz den Botanischen Garten Zürich und seine vier Kernaufgaben vor.
- Den Hauptteil seines Referates widmet er dem Thema „Alte Obstsorten in Küche und Gastronomie“.

Für das Protokoll  
Walter Germann

Die Präsidentin  
Ursula Leutenegger